

GEG kauft Frankfurter Palazzo Fiorentino

Die GEG German Estate Group hat das Bürohaus Palazzo Fiorentino im Stadtteil Sachsenhausen ihres Heimatstandorts Frankfurt für rund 50 Mio. Euro erworben. Das Objekt bietet knapp 11.000 qm Büromietfläche und 102 Tiefgaragenplätze. Verkäufer ist BMO Real Estate Partners, München. GEG hatte sich in einem Bieterwettbewerb durchgesetzt und will die Immobilie in den Manage-to-Core-Fonds GEG Deutschland Value I einfügen. Die Büroräume sind derzeit komplett an das Bankhaus Metzler ver-

mietet, der 2001 erbaute Palazzo Fiorentino eröffnet mit seinen sieben oberirdischen Geschossen aber auch Möglichkeiten für Multi-Tenant-Nutzungen mit separaten Eingängen. GEG erhielt juristische und steuerliche Beratung von Bögner Hensel & Partner. Auf technischem Feld wirkte CBRE mit. Auf Verkäuferseite kam juristischer und steuerlicher Sachverstand von JebensMensching. CBRE vermittelte die Transaktion.